

Empfehlungen für die Landesliga im Hamburger Badminton-Verband während der Corona-Pandemie

Vorwort:

Die ersten Landesliga-Wochenenden werden in Hallen in Schleswig-Holstein stattfinden. Für jedes Spiel sind die dort gültigen gesetzlichen Regelungen zu beachten.

Mit diesem Leitfaden möchten wir den teilnehmenden Mannschaften einige ergänzende Hinweise für die Landesliga-Wochenenden mit auf den Weg geben.

Im Weiteren gelten die vom HBV für den gesamten Spielbetrieb herausgegebenen Empfehlungen selbstverständlich auch in der Landesliga.

- In Schleswig-Holstein gibt es keine Begrenzung der Personenzahl, die gemeinsam Sport treiben darf. Nichtsdestotrotz kann es lokale Vorgaben von bspw. den Vereinen geben. Diese sind von allen Teilnehmenden zwingend einzuhalten.
- Zu den Begegnungen sollen nur die notwendigen Personen in die Halle kommen, die für die Durchführung der Spiele unerlässlich sind. Das Mitbringen von Zuschauern sollte vermieden werden.
- Teilnehmende, die nicht am aktuellen Spielgeschehen beteiligt sind, sollten sich möglichst viel außerhalb der Halle aufhalten, um die Zahl der anwesenden Personen in der Halle gering zu halten.
- Mit Betreten der Halle wird das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes empfohlen. Dieser sollte nur während der eigenen Spiele abgesetzt werden.
- Eine übermäßig frühe Anreise bzw. deutlich verzögerte Abreise sollten vermieden werden. Alle Mannschaften halten sich nur so lange wie für den Spielbetrieb erforderlich in der Halle auf, um die Anzahl der anwesenden Personen möglichst gering zu halten.
- Die einzelnen Punktspiele sollen in jeweils unterschiedlichen Dritteln der Halle stattfinden. Eine Durchmischung der Mannschaften ist zu vermeiden. Jede Mannschaft hält sich in dem Drittel der Halle auf, in dem ihr Punktspiel stattfindet.
- Nach jeder durchgeführten Runde soll eine Pause eingeplant werden, um die Halle durchzulüften und ggf. Kontaktflächen zu desinfizieren. Dies stellt der ausrichtende Verein sicher. Nachfolgende Spiele starten ggf. etwas später.
- Jede Mannschaft bringt einen Spielberichtsbogen und Stift mit. Für das Ausfüllen des Spielberichts ist ausschließlich der Mannschaftsführer des Heimvereins zuständig. Unterschrieben wird der Spielbericht von beiden Mannschaftsführern mit dem jeweils eigenen Stift.
- Um unnötigen Aufwand beim Führen einer Anwesenheitsliste zu vermeiden, kann der ausrichtende Verein ein vorbereitetes Formular an die Mannschaftsführer der teilnehmenden Vereine schicken. Dies ist möglichst vorab an den ausrichtenden Verein zurückzuschicken, jedoch spätestens beim Eintritt in die Halle ausgefüllt abzugeben.

Hamburger Badminton Verband



- Eine Cafeteria kann nicht zur Verfügung gestellt werden. Alle Teilnehmenden bringen ihr Essen selbst mit. Auch Mannschafts-Buffets sind nicht gestattet.
- Existiert ein Laufplan für die Halle, stellt der ausrichtende Verein diesen den teilnehmenden Mannschaften vor dem Wochenende zur Verfügung.